



QCWA Aktuell 2/2010

Ausgabe Nr. 202 - 30. Mai 2010

Eine Informationsschrift des Chapter # 106
German Chapter der QCWA

Homepage: www.qcwa.de



Liebe Freunde,

vom 06. bis 09. Mai 2010 trafen sich 18 Mitglieder des Chapters 106 mit ihren Partnern und Gästen in Güntersberge. Insgesamt waren 33 Personen angereist. Damit konnte die Besucherzahl des Vorjahrestreffens übertroffen

werden. Angemeldet waren 19 Mitglieder, Jürgen, DF3OL musste aber kurzfristig aus gesundheitlichen Gründen absagen.

Untergebracht waren wir sehr gut bei Familie Haubold, den Inhabern des Berghotels „Glück Auf“. Betreuung und Versorgung waren ausgezeichnet. An dieser Stelle nochmals unser herzliches Dankeschön an Familie Haubold. Wir haben uns sehr wohl gefühlt bei Ihnen.

Ein ebenso herzliches Dankeschön an unseren Freund Helmut, DM2BPG. Sein für uns organisiertes Besuchsprogramm verschiedener Orte des Harzes war ausgezeichnet und exakt geplant. Das setzt Maßstäbe! Ben, DL1NP, gibt hier - schon traditionell - einen Bericht unseres Besuchsprogramms.

Zu Beginn der Mitgliederversammlung gedachten wir unserer verstorbenen Mitglieder. Ganz besonders hat uns der Tod unseres langjährigen Mitgliedes Hans, DJ0VZ, getroffen, der am 03.04.2010 nach langer, mit Geduld ertragener Krankheit kurz vor Vollendung seines 63sten Lebensjahres Taste und Mikrofon aus der Hand gelegt hat.

Mit ihrem Gatten Walter, DL8JS, war Ulla, DF6QP als Gast angereist. Was lag näher, als Ulla nach Kräften für eine Mitgliedschaft in der QCWA zu werben. Hubertus, DJ1HN, und ich haben fleißig auf Ulla eingeredet - mit Erfolg! Ihr Mitgliedsantrag ist in den USA zur Registrierung. Ein herzliches Willkommen, liebe Ulla!

Leider mussten wir die Mitgliederversammlung davon in Kenntnis setzen, dass Walter, DL3LBP, sein Amt als Sekretär des Chapters 106 im Februar 2010 aufgab und

auch aus dem Chapter 106 ausgetreten ist. Wie er dem Vorstand schrieb, aus persönlichen Gründen. Der Vorstand hat in seiner Beratung am 06. Mai 2010 Eberhard, DK8EK, einstimmig zum kommissarischen Sekretär gewählt. Er wird das Amt bis zur Wahl im kommenden Jahr ausüben und sich dann hoffentlich zur Kandidatur stellen. Viel Erfolg, lieber Eberhard, bei der Erfüllung dieser anspruchsvollen Aufgabe.

Den Ablauf der Mitgliederversammlung können Sie dem hier veröffentlichten Protokoll entnehmen. Sie verlief harmonisch und war geprägt von Sachlichkeit und Konstruktivität. Ein wichtiger Beschluss musste dennoch gefasst werden; Aufgrund gestiegener Kosten wird die Chapterumlage von bisher 8,00 € auf 10,00 € ab 2011 erhöht. In der Diskussion herrschte einhellig die Meinung vor, dass dies wohl niemanden umbringen wird.

Das obligatorische Beisammensein am Samstagabend brachte uns durch Lichtbildvorträge von Rudi, DL1SAK, Klaus, DK5OE und Ben, DL1NP, noch einmal vergangene Treffen in schöne Erinnerung. Hans, DK8RE, rundet den Abend mit Bildern einer durchgeführten Expedition in's Nachbarland Polen ab. Dort aktivierte man Leuchttürme an der Ostseeküste.

Sonntagmorgen nach dem Frühstück noch rasch ein Gruppenfoto, leider mussten neun Teilnehmer vorzeitig abreisen und fehlen nun auf dem Foto.



Ihnen allen Gesundheit, eine schöne Ferienzeit und viele nette Erlebnisse wünscht

Günter Mader, DL3YA
QCWA Chapter 106 - Chairman

Protokoll der Jahreshauptversammlung am 7. Mai 2010 in Güntersberge

Anwesend sind 18 Mitglieder der QCWA und ein Gast Ulla Hymmen, DF6QP.

1. Der Chairman Günter Mader, DL3YA, begrüßt die Mitglieder und den Gast und eröffnet um 20:33 Uhr die Jahreshauptversammlung. Er teilt mit, daß die Einladungen rechtzeitig verschickt worden sind und stellt somit die Beschlussfähigkeit fest.
2. Gemeinsam gedenken wir der Verstorbenen in einer Gedenkminute.
3. Wahl des Protokollführers und des Versammlungsleiters:
 - a) Eberhard, DK8EK, wird einstimmig zum Protokollführer gewählt.
 - b) Hubertus, DJ1HN, wird wie folgt zum Versammlungsleiter gewählt
 - 16 Ja-Stimmen
 - 1 Nein-Stimmen
 - 1 Enthaltung
4. Der Chairman übergibt dem Versammlungsleiter das Wort.
5. Der Versammlungsleiter übernimmt die Leitung der Jahreshauptversammlung.
 - a) Er trägt die Tagesordnung vor, gegen die keine Einwände erhoben worden sind.
 - b) Er stellt das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2009 zur Diskussion, es werden keine Einwände dagegen erhoben. Das Protokoll wird wie folgt genehmigt:
 - 16 Ja-Stimmen
 - 0 Nein-Stimmen
 - 2 Enthaltungen
 - c) Es werden als Kassenprüfer Klaus, DK5OE, und Gerald, DL8RBS, vorgeschlagen und mit folgendem Ergebnis gewählt:
 - 15 Ja-Stimmen
 - 0 Nein-Stimmen
 - 3 Enthaltungen
 - d) Der Versammlungsleiter übergibt dem Chairman wieder das Wort.
6. Bericht des Vorstandes
 - a) Bericht des Chairman

Wir haben derzeit 125 Mitglieder, wovon ca. 115 aktive Mitglieder sind.

Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit werden in möglichst vielen Printmedien, die sich

unserem Hobby angenommen haben, Artikel über die QCWA und das Chapter 106 veröffentlicht.

Auf der Homepage der QCWA wird ausschließlich eine „schmale“ Mitgliederliste veröffentlicht, die dazu dienen soll, um bei Diplomanträgen eine Abstreichliste zur Hand zu haben. Weiterhin ist auf der Homepage jetzt ein Beitrittsformular enthalten, das über Ausfüllfelder verfügt, so daß es in Zukunft kaum noch zu Übertragungsfehlern kommen kann.

Mit Bedauern haben wir Kenntnis genommen, daß Walter, DL3LBP, sein Amt als Sekretär niedergelegt hat und aus dem Chapter 106 ausgetreten ist.

Das Chapter 106 wird auf der diesjährigen HAM-Radio mit am Stand der DIG präsent sein. Unser Standpersonal besteht aus Rudi, DL1SAK, und Klaus, DK5OE.

Folgende Ehrungen konnten direkt auf der Jahreshaupt-Versammlung vorgenommen werden:

Werner, DL1ZC, erhielt die Ehrenurkunde der QCWA

Werner, DL7UVW, für 50 Jahre Lizenz
Klaus, DL7JK, für 50 Jahre Lizenz

Der Chairman Günter, DL3YA, überreichte die Urkunden und gratulierte den OM's. Die Urkunden der leider nicht anwesenden OM's werden per Post zugeschickt.

Das Diplom „QCWA 106 - Worked German Chapter“ ist in Zukunft neben der gedruckten Form auch als PDF erhältlich. Wir haben dieses Jahr bereits schon 10 Diplome ausgegeben, davon 2 in Form eines PDF.

Günter bedankt sich bei allen Vorstandsmitgliedern sowie weiteren Helfern für deren Mitarbeit.

Der Chairman berichtet von der Vorstandssitzung vom Abend zuvor. Es ist durch die drei Vorstandsmitglieder Günter, DL3YA, Hubertus, DJ1HN, und Rudi, DL1SAK, einstimmig der Beschluß gefaßt worden, daß für die zweite Hälfte der Legislaturperiode Eberhard, DK8EK, als kommissarischer Sekretär eingesetzt wird. Eberhard hat dem zugestimmt.

Ben, DL1NP, ist gefragt worden, ob er bereit wäre, einen kleinen Bericht über unser dies-jähriges Treffen zu verfassen. Ben hat unserer Bitte zugestimmt.

b) Der Vize-Chairman erhält das Wort. Er bedankt sich bei dem Vorstand für die gute und konstruktive Zusammenarbeit.

c) Unser Schatzmeister Rudi, DL1SAK, berichtet über die Kasse. Im vergangenen Jahr ist mehr Geld ausgegeben worden als eingenommen wurde. Eine Ursache liegt darin, daß zwei Mal QSL-Karten bestellt werden mußten und das „Chapter 106 Aktuell“ je Ausgabe 40 Mal per Post verschickt werden muß (keine E-Mail-Adresse vorhanden). Der Kassenwart stellt deswegen den Antrag, die Chapterumlage ab 2011 auf 10 Euro pro Jahr festzusetzen.

Der Antrag wurde wie folgt angenommen:

16 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

d) Der Webmaster für die QCWA-Homepage Eberhard, DK8EK, bedankt sich beim Vorstand für die gute Zuarbeit, die notwendig ist, um eine Internetseite aktuell zu halten.

e) Helmut, DM2BPG, teilt mit, daß die QSO-Party weiterhin läuft, jedoch mit minimalen Änderungen. Diese sind:

Die drei Klubstationen DA0QC, DK0QCW und DL0QCW zählen als Multiplikator

Digitale Betriebsarten sollen auch 2010 weiterhin in der Ausschreibung stehen

Auch Helmut bedankt sich beim Vorstand für die gute Zusammenarbeit.

7. Klaus, DK5OE, hat zusammen mit Gerald, DL8RBS, die Kasse geprüft. Klaus erklärt, dass alle Belege vorhanden waren und die Kasse ordnungsgemäß geführt wurde. Es gibt keinen An-

lass zu Beanstandungen. Gerald bestätigt diese Ausführung und er stellt den Antrag, den Vorstand und den Kassenwart zu entlasten.

Der Antrag wurde wie folgt angenommen:

15 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen

Somit sind Vorstand und Kassenwart entlastet.

8. Eberhard, DK8EK, macht den Vorschlag, daß in Zukunft der jeweilige DV und OVV vom Distrikt und vom Ortsverband zur Jahreshauptversammlung mit eingeladen werden sollte, um über diesen Weg die QCWA bekannter zu machen und möglicherweise neue Mitglieder zu gewinnen.

9. Hubertus, DJ1HN, fragt nach einem Vorschlag für das nächste Treffen vom 12. bis 15. Mai 2011. Aus der Versammlung kamen zunächst keine Vorschläge. Günter, DL3YA, bietet an, daß er im kommenden Jahr das Treffen organisiert. Er schlägt den Ort Köthen vor und gibt erste Informationen zum möglichen Ablauf. Ohne Gegenstimmen und Enthaltungen erhält Günter einstimmig den Auftrag, das Treffen 2011 zu organisieren

10. Ben, DL1NP, berichtet über die Internetkommunikationsplattform Skype (www.skype.de) und schlägt vor, daß die Vorstandsmitglieder auch über Skype erreichbar sein sollten. Ihm konnte mitgeteilt werden, daß Skype bei allen Vorstandsmitgliedern verfügbar ist.

11. Der Chairman gibt dem Sekretär den Auftrag, die Mitgliederliste vom Chapter 106 mit der QCWA in den USA abzugleichen.

12. Günter betonte im Schlußwort nochmals die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Vorstand und den Mitgliedern und er freut sich auf das nächste Treffen, das in Köthen stattfinden wird.

13. Ende der Versammlung um 22:18 Uhr.

Hallo liebe Mitglieder,
selbst bei aller Sorgfalt kann ein Zahlungstermin schon einmal in Vergessenheit geraten.

Daher möchten wir einige von Euch daran erinnern, dass sie die Chapterumlage für 2010, 2009, 2008 und teilweise sogar für 2007 leider noch nicht überwiesen haben. Dies sollte immer im Januar des laufenden Jahres passieren. Wir bitten Euch, die Rückstände der Chapterumlage kurzfristig zu überweisen, da auch

wir unseren Pflichten regelmäßig und pünktlich nachkommen möchten, wozu z. B. auch der Versand der Rundbriefe gehört.

Ihr könnt Euch die Arbeit und uns die Erinnerungen sparen, wenn Ihr die CU per Einzugsermächtigung durch das Chapter 106 einziehen lasst. Das geschieht immer erst im März.

Mit herzlichen 73,
Rudi DL1SAK Kassenwart

QCWA-Treffen 2010 in Güntersberge

Sehr persönliche Impressionen von Ben, DL1NP

Vor 25 Jahren fuhr ich zu meinem ersten QCWA-Treffen nach Würzburg, natürlich mit dem eigenen Wagen. Heute mit 88 Jahren will ich wieder dabei sein, fahre aber mit der Bahn. Bis Quedlinburg soll ich dreimal umsteigen. Es wird viermal, wegen Bauarbeiten zwischen Neumünster und Hamburg. Zum Glück klappen wenigstens die Anschlüsse, so dass ich pünktlich von Klaus, DK5OE, am Bahnhof Quedlinburg empfangen werde. Bei leichtem Nieselregen erreichen wir das Berghotel, und dieser Regen wird uns auch die beiden nächsten Tage erhalten bleiben. Aber wir sind ja alle sturmerprobt und warm angezogen, so dass die Stimmung nicht darunter leidet.

Es sind diesmal trotz einiger Absagen mehr Teilnehmer als im Vorjahr. Helmut, DM2BPG, hat das Programm ganz hervorragend vorbereitet. Jede Route ist genauestens beschrieben, und alle finden mit dem eigenen Wagen ihren Weg. Auch die Mitfahrer werden gern aufgenommen. So sind alle Fahrten durch den schönen Harz ein Erlebnis. Dass der wegekundige Sippenfelder Bürger gelegentlich eine kleine oder auch größere Straße, wo wir abbiegen sollen, übersehen hat, tragen wir mit Humor. So ist an der Hasseröder Brauerei die Carl-Friedrich-Gauß-Straße erst die zweite Straße nach links, und in Güntersberge biegen wir auch in die erste mit Namen versehene Straße nach rechts ab, die leider keine Abkürzung darstellt, sondern sich als Prüfstrecke für Stoßdämpfer erweist, aber uns zugleich den Anblick einer schwarzen Schönheit verschafft.

Die vorbereiteten Besichtigungen bieten reiche Abwechslung. Die kleine Quedlinburger Bimmelbahn



gibt uns sogar 10% Rabatt, weil der Kassierer wegen Wechselschwierigkeiten auf 50 Cent verzichtet. Leider sind die Scheiben bei dem kühlen Wetter beschlagen und mit Regentropfen verziert, so dass man während der Fahrt nicht fotografieren kann. Die humorvolle Ansage des Fahrers macht uns den Unterschied zwi-

schen runden und spitzen Balken-Enden klar, und das mittelalterliche Pflaster schüttelt uns richtig durch. Warum der Fahrer zweimal die Fahrt unterbricht und mit Werkzeug am zweiten Anhänger arbeitet, bleibt uns verborgen. Vielleicht war eine Schraube locker.

Im stilvoll engen „Klosterfischer“ in Michaelstein essen wir sehr gut. Die Informationen über die vielen technischen Einzelheiten der Flugzeuge und Hubschrauber im Museum für Luftfahrt und Technik sind für den Augenblick interessant, besonders die über Schleudersitze, sind aber kaum im Gedächtnis zu behalten. Im Keller staubt die vergangene Unterhaltungstechnik vor sich hin und erinnert daran, dass es auch in der DDR schon Computer gab.

Über die abendliche Vollversammlung wird an anderer Stelle berichtet. Hier ist nur festzustellen, dass sie harmonisch verläuft und nicht zu lange dauert. Der Auftrag, meinen Bericht auf eine Seite DIN A4 zu beschränken, erinnert mich an die Aufgabe, ein gekochtes Ei in Würfelform zu bringen. Ich hoffe, dass mir das gelingt.

Am nächsten Morgen scheint zeitweise die Sonne, und es bleibt trocken. Nun zeigt die Harzlandschaft mit den zartgrünen Blättern ein freundliches Gesicht. Eine bron-



zene Hexe auf dem Hexentanzplatz streckt uns ihren nackten Hintern entgegen. Die Kabinenseilbahn ins Tal ist komfortabel. Bis zum Museum der ehemaligen Eisenhütte Thale ist es für Gehbehinderte wohl zu weit. Die Hufeisen auf dem Gehsteig fallen auf. Für 50 Euro kann jeder sich hier verewigen lassen. Im Museum ist alles so erhalten, wie es zu DDR-Zeiten hingestellt wurde. Als Denkmal einer vergangenen Epoche sollte man das respektieren. Eindrucksvoll dann die riesige Dampfmaschine, die einst die Blockwalzstraße antrieb. Die leere weite Fläche, einst von Betrieb, Lärm und Staub erfüllt, stimmt nicht nur unseren Führer wehmütig.

Trotz Verspätung bekommen wir im Bräustübl in Friedrichsbrunn unser Mittagessen. Die Riesenportio-

nen und Klodeckel großen Schnitzel sind kaum zu schaffen. Leider müssen wir trotz geringer Unterschiede in der Ankunftszeit in drei Schichten essen. Während die Ersten schon zahlen, warten die Letzten immer noch. Es war für mich alten Knaben ein anstrengender Tag, und so verzichte ich auf die Besichtigung des Bergwerks.

Silent Keys

Wir gedenken der Mitglieder, die uns in den letzten Monaten für immer verlassen haben:

DJ0VZ Hans Pollak April 2010

Neue Mitglieder

Wir begrüßen herzlich folgende neue Mitglieder:

DK6BT Heinz Grothenn 2010 # 34975
DF6QP Ulla Hymmen Mai 2010 #

QCWA Chapter # 106 – German Chapter - Vorstand

Chairman: Günter Mader, DL3YA
Gartenstraße 7, 06386 Osternienburg
Tel. 034973 290081
E-Mail: gun.mader@t-online.de
Skype: gun.mader

Vice-Chairman: Hubertus Golz, DJ1HN,
Dörpstroot 16, 21709 Bossel
Tel. 04144 210091
E-Mail: dj1hn@darc.de
Skype: dj1hnmobil

komm. Sekretär: Eberhard Kiersch, DK8EK
Freesenberg 43, 24161 Altenholz
Tel. 0431 324519
E-Mail: secretary@qcwa.de
Skype: hardee.k

Schatzmeister: Rudolf Genserowski, DL1SAK
Steigerwaldstr. 17, 71083 Herrenberg
Tel. 07032 3077
E-Mail: dl1sak@gmx.net
Skype: NETEUMEL

Bankverbindung: Kontoinhaber: QCWA Chapter 106,
Volksbank Herrenberg-Rottenburg e.G.
BLZ 60391310, Konto 717958000
BIC: GENODES1VBH
IBAN: DE83 6039 1310 0717 9580 00

Impressum

Chapter # 106 AKTUELL ist das Informationsblatt der German Chapter der QCWA Inc.
Herausgeber ist der Vorstand.
Alle mit Namen oder Rufzeichen gekennzeichneten Beiträge stellen die Meinung der Autoren dar.
Alle Angaben ohne Gewähr.

Insgesamt ist das Treffen gut gelungen und Helmut gebührt ein großes Lob für seinen Einsatz. Zum Treffen 2011 sehen wir uns hoffentlich alle gesund und munter in Köthen wieder! – Das war es für heute! Es ist tatsächlich nur eine Seite DIN A4, Schriftgröße 12, geworden. Toll !!



GARANT-FUNK

Kommerner Str. 119 • D-53879 Euskirchen
Tel. 02251 55757 • Fax 02251 59214
www.garant-funk.com • info@garant-funk.com

Seit über 30 Jahren ist GARANT-FUNK ein Begriff für fachmännischen Rat und Service für YAESU, KENWOOD und ICOM Geräte.

Wir bemühen uns auch Ersatzteil für diese Geräten zu liefern, selbst wenn es nur eine Diode oder ein Transistor für 0,76 € ist.

Serviceunterlagen für fast alle Geräte, auch ältere, können Sie bei uns bekommen. Neue, Werkstatt geprüfte Geräte und Zubehör zu fairen Preisen liefern wir auch.

Und deswegen ist Service unsere Sache

Geschäftszeiten: Dienstag - Freitag 9 -13 Uhr + 15 - 18 Uhr • Samstag 9 - 14 Uhr

Beauftragte OM's

Diplommanager: Alfons Niehoff, DJ8VC
Ernst-Hase-Weg 6, 48282 Emsdetten
Tel. 02572 1872
E-Mail: dj8vc@darc.de

Webmaster: Eberhard Kiersch, DK8EK
Freesenberg 43, 24161 Altenholz
Tel. 0431 323419
E-Mail: mail@dk8ek.de

QSO-Party: Helmut Krüger, DM2BPG
Kirchstraße 150, 06507 Siptenfelde
Tel. 039488 71340
E-Mail: dm2bpg@darc.de

Wahlleiter: Klaus Ziemann, DK5OE
Groß Thurower Str. 1 a, 19205 Dutzow
Tel. 038876 31564
E-Mail: dk5oe@gmx.de

Runden

SSB: DA0QC - Montag ab 17:00 Uhr Ortszeit auf 3773 kHz
Leitung DC9XU

CW: DL0OTC - Dienstag ab 17:30 Uhr UTC (!) auf 3573 kHz
Leitung DL1MEB

SSB-EU: QCWA/ OOTC-Net Dienstag ab 11:00 Uhr ME(S)Z auf 7090 kHz
Leitung DJ2XB

Liebe XYLs, liebe OMs,

ich möchte hier die Gelegenheit nutzen, um mich als Euer neuer und kommissarischer Sekretär vorzustellen.

Im Jahre 1975, nach einem familiären Besuch beim Klaus, DL7JK, war ich so begeistert von dem Hobby, daß ich noch im selben Jahr am Ausbildungslehrgang Nord, geleitet von Otto, DK8LT, teilgenommen und mit dem Rufzeichen DB2LD als Funkamateurliniker im OV M13 begonnen habe.

In den ersten Jahren war ich als Funkamateurliniker sehr aktiv, wurde später aber durch das Versagen einer An-



tennengenehmigung so stark ausgebremst, daß ich das Hobby leider nicht mehr ausüben konnte.

Im Jahre 1998 hat mich mein Schwager Erich, DJ1PV, durch geduldige und unermüdliche Übungen soweit gebracht, daß ich im Anschluß an die Prüfung stolz das Rufzeichen DK8EK mein eigen nennen durfte. Aber eine Antennengenehmigung fehlte leider immer noch. Nun jedoch habe ich alles wieder aus dem Karton geholt und will nach langer Zeit mit PSK31 zum zweiten Mal meine ersten Schritte als Funkamateurliniker tun.

Ich hoffe, ich werde den Erwartungen des Vorstandes gerecht und bedanke mich nochmals für das in mich gesetzte Vertrauen.

Vy 73 Eberhard DK8EK

The Old Old Timers Club

EUROPEAN CHAPTER

Günter Pesch DJ2XB

Nikolaus- Jansen- Str. 10, D-52152 SIMMERATH

Tel 02473-6950 - Fax 02471-931945

E-Mail: guenter-pesch@t-online.de



OOTC-Runden:

SSB Dienstag 07.30 Ortszeit auf 3.624 kHz, Rundenleitung Willi, DJ5ND

SSB Dienstag 11.00 Ortszeit auf 7.150 kHz, Rundenleitung Günter, DJ2XB

CW Dienstag 17.30 UTC !! auf 3.573 kHz, Rundenleitung Karl, DL1MEB

Die 20m-Runde existiert seit Jahren nicht mehr, Leiter war Gerhard, DL7PH

Die Runde wird wiederbelebt, sobald jemand bereit ist, die Leitung zu übernehmen.

Die Leitstation benutzt jeweils das Rufzeichen DL0OTC

Liebe Freunde des OOTC,

das QCWA- und OOTC- Treffen 2010 ist nun auch schon wieder vorbei. Da ich selbst in diesem Jahr auch nicht teilnehmen konnte, ist mir derzeit nicht bekannt, ob auch einige OOTC- Freunde den Weg in den Harz gefunden haben.

An anderer Stelle in diesem Rundbrief wird ja ausführlich über das Treffen berichtet. Den Bericht von Ben konnte man ja schon auf der QCWA-Internetseite lesen. Herzlichen Dank dafür, lieber Ben.

Ich möchte hier noch einmal an unsere Runden erinnern, eine gute Gelegenheit, Kontakt untereinander zu halten. Das gilt besonders für alle, die sich eine mehrtägige Reise nicht mehr zutrauen.

Außerdem möchte ich nochmals anregen, an dieser Stelle, ähnlich wie in „Spark Gap Times“ kurze Berichte unserer OOTC –Freunde mit beliebigem Thema, aber von allgemeinem Interesse, zu veröffentlichen.

Das Wissen um viele Interessante Ereignisse, Erlebnisse und Entwicklungen geht leider verloren, wenn Insider nichts davon weitergeben. Früher hatten wir gelegentlich derartige Beiträge.

Nun wünsche ich allen eine gute Zeit, gute Gesundheit und Freude an unserem schönen Hobby.

Vy 73, Günter, DJ2XB